



Offener Brief an  
Herrn Oberbürgermeister Dr. Stephan Keller

Düsseldorf, 18.02.2022

## Planung einer Open-Air-Fläche auf dem Messe-Parkplatz P1

Sehr geehrter Herr Dr. Keller,

über viele Monate gab es zur Planung der Live-Fläche für bis zu 80.000 Menschen keine offiziellen Informationen. In der Rheinischen Post vom 28.12.2021 war jedoch zu lesen:

*"Die städtische Veranstaltungstochter D.Live treibt ihre Pläne für einen Open-Air-Park im Düsseldorfer Norden voran. Nachdem die erforderlichen Gutachten fertiggestellt oder aktualisiert worden sind, beginnt im neuen Jahr zur Abstimmung der Details der Ämterumlauf. Eine abschließende Zustimmung des Stadtrates vorausgesetzt, plant D.Live-Chef Michael Brill für 2023 das erste Großevent auf dem Messeparkplatz P1."*

Diese Aussage des Herrn Brill verwundert und empört viele Menschen hier im Umfeld von Messe und Arena dann doch, denn Herr Brill ist Geschäftsführer von D.Live und weder Chef der Stadtverwaltung in Gänze, noch der Planungsverwaltung Düsseldorfs im Besonderen. Seine konkreten Aussagen zu Abstimmungsläufen in der Verwaltung und zur Durchführung von Veranstaltungen bereits in gut 12 Monaten, erinnern stark an die unter Ihrem Vorgänger Thomas Geisel geplante Konzertveranstaltung von Ed Sheeran. Auch seinerzeit wurde das Vorhaben bereits "innerhalb der Verwaltung" vorbereitet und auch seinerzeit gefiel sich Herr Brill in der Rolle des Überbringers von vermeintlich guten Nachrichten. Seinerzeit setzte er den Fahrplan zum Ed Sheeran Konzert mit dem bekannten Ergebnis: ein bis heute andauernder Konflikt um zu schützende Bäume, und die finanzielle und ökologische Nachhaltigkeit von Großveranstaltungen, und einen Reputationsschaden für den Veranstaltungsort Düsseldorf.

Damals wie heute scheint es so, als ob die Bevölkerung und der Stadtrat vor vollendete Tatsachen gestellt würden. Die Hoffnung vieler Bürgerinnen und Bürger war es, dass es diesmal anders laufen würde und nicht Herr Brill den Fahrplan für so gravierende gesamtstädtische Entscheidungen schreibt. Die Hoffnung fußte darauf, dass die nun regierende Kooperation von CDU und Die Grünen in dem auch von Ihnen mitgetragenen Kooperationsvertrag festgestellt hat, dass sie die "Realisierung eines Open-Air-Geländes auf dem Messeparkplatz P1 für unwahrscheinlich" hält.

Wir fragen Sie werter Herr Dr. Keller, was hat Sie als Verwaltungschef inzwischen dazu bewogen, ein Open-Air-Gelände auf dem Messeparkplatz P1 nunmehr für wahrscheinlich zu erachten?



Seite 2, Schreiben: Planung einer Open-Air-Fläche auf dem Messe-Parkplatz P1

Sollte es wirklich so sein, wie Herr Brill vorgibt, dass die Planung der Open-Air-Fläche innerhalb der von Ihnen Herr Dr. Keller geleiteten Verwaltung betrieben wurde, so wäre damit der Beschluss der vorangegangenen Ampel-Koalition aktiv geschaltet worden, der ein geregeltes Planungsverfahren für die Entwicklung der Fläche vorschreibt. Die Hoffnungen der Menschen, dass die neue Stadtregierung auch anders handeln würde, wären dann schmerzhaft zerplatzt.

Die aktuellen Aktivitäten der Verwaltung und von D.Live scheinen die bürgerschaftlichen Interessen sogar schlechter zu stellen, als der seinerzeitige Beschluss der "Ampel", der „eine umfassende Beteiligung der Bürger\*innen über die gesetzlich erforderlichen Schritte hinaus" verlangt hat. Wie soll dies noch seriös möglich sein, wenn bereits in gut 12 Monaten die ersten Konzerte stattfinden sollen? Wir wissen alle, dass entsprechende Zusagen bereits viel früher gegeben werden müssen.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Dr. Keller, es bleiben Fragen offen, die ich Sie bitte zu beantworten:

- Inwieweit sind die Planungsaktivitäten mit der Verwaltung abgestimmt?
- Wurde die Planung der Open-Air-Fläche gemäß Äußerungen von Herrn Brill bereits aufgenommen, ohne dass die grundsätzliche Frage der Wahrscheinlichkeit einer derartigen Fläche zuvor erörtert wurde?
- Wird zu diesem Projekt noch die öffentliche Meinung der Bevölkerung des Stadtbezirks sowie die bestehenden Naturschutzbereiche (Natur- und Wasserschutz) berücksichtigt?
- Kann ein aktueller Planungsstand der Verwaltung offengelegt werden?
- Bestehen bereits Zusagen seitens D.Live an potenzielle Veranstalter für die Nutzung als Open-Air-Fläche in 2023?

Mit freundlichen Grüßen

Siegfried Küsel